

Beniamino Prandi

† 05. April 1882; * 17. Mai 1969

Unterpräfekt von Cavalese 1922-1927

1910 Absolvent der Rechtswissenschaften, Praktika in Innsbruck und Landeck, Anstellung bei den Bezirksregierungen von Borgo und Trento, 1919 Leitung der 11. Sektion des Generalzivilkommissariats für die Provinz Venezia Tridentina, 1920 Zivilkommissar von Cavalese, 1922-1927 Unterpräfekt ebenda, 1924 Ritter des Ordens der Krone von Italien, 1927 Direktor des "Sindacato agricolo industriale di Trento" (S.A.I.T.), 1929 leitender Rat des "Ente centrale di approvvigionamenti" in Mailand, 1935 Entlassung aus politischen Gründen und Rückzug ins Privatleben, nach dem Zweiten Weltkrieg Eintritt in die Partei "Democrazia Cristiana", 1947-1956 Mitglied des Kommunalrats von Trento, 1949 Präsident des "Ente consumi di Trento".

Zusatz:

Vermutlich war Prandi als Unterpräfekt von Cavalese auch für Neumarkt zuständig. Eine Unterpräfektur in Neumarkt konnte nicht nachgewiesen werden.

Wir danken PD Dr. Thies Schulze (Münster) für seine freundliche Mitteilung vom 23. August 2016.

Literatur:

Prandi, Beniamino, in: Biographien der Archivi Storici del Trentino, in: www.cultura.trentino.it (Letzter Zugriff am: 24.07.2017).

Empfohlene Zitierweise:

Beniamino Prandi, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Kurzbiografie Nr. 4610, URL: www.pacelli-edition.de/Biographie/4610. Letzter Zugriff am: 05.05.2024.